

Klanginstallation (2020)

«Die Kunst des Murmelns» (29. Juni – 31. Oktober 2019)

Der Musiker und Klangkünstler Andres Bosshard schafft im altherwürdigen Landvogteischloss eine Invasion von Tönen, die zur sozialen Interaktion einlädt. In Kooperation mit [GNOM](#) (gruppe für neue musik baden)



Über die Sommermonate wird das altherwürdige Landvogteischloss sinnlich-klingend zum Leben erweckt. Auf allen vier Stockwerken warten kleine, murmelnde Klangwürfel darauf, von grossen und kleinen Besucher/innen entdeckt und in die Hände genommen zu werden. Für einmal darf im Museum gespielt werden! Andres Bosshard hat die Klangwürfel so konzipiert, dass sie durch die Gänge und Räume getragen und neu platziert werden dürfen.

Es gibt Klangfunkelsteine und Summsteine, die im Chor die Klangfarben der Echogewölbe zum Klingen bringen. Es gibt Erzählsteine, die Gerüchte und verschollene Wahrheiten von Baden vor sich hinscheln. Das Gemurmel und Geflüster verbindet sich aus den Händen der Besuchenden mit den Schlossmauern, den Wandnischen und den geschichtsträchtigen Raumwinkeln und verflechtet sich immer wieder zu neuen Klanggeschichten. Die Würfel scheinen miteinander zu plaudern und lassen hellhörige Museumsgäste in andere Zeiten driften. Feine Geräusche führen von Stockwerk zu Stockwerk, die eigenen Schritte, das eigene Gemurmel wird die Klänge aus ihren Verstecken holen und zu einem Murmelstrom anschwellen lassen, der

durch die historischen Gemäuer strömt und ihm neues Leben einhaucht.

Ein einzigartiges interaktives Klangerlebnis, das noch nie gehörte Klang- und Geschichts-Schichten zum Vorschein bringt.

Museumseintritt